

Die unteren Teams punkten, die oberen Teams weniger

Auch bei der Zweitliga-Reserve der Nürnberger blieb Schweinfurt das Pech treu: Ausgelassene Chancen besiegelten das 3:5 und nach zwei Jahren Oberliga geht es nun zu 99% zurück in die Landesliga Nord.

Beim Tabellenführer der Bezirksliga Ost war die Zweite nur Außenseiter; mit dem 4:4 in Versbach, nach mehreren gekippten Partien, darf man zufrieden sein.

Die Dritte kam „nur“ zu einem 5:2 gegen Rottendorf 3, ist nun aber Zweiter der Bezirksliga!

Die Vierte begnügte sich mit einem 4:2 gegen Bergtheinfeld 3 und muß nun bei Zeiler Turm 2 gewinnen, um Vizemeister der B-Klasse zu werden.

Die Fünfte war spielfrei und wird bei einem Sieg bei Trappstadt 3 am 25.2. Meister der C-Klasse. Die Sechste gewann dort sicher mit 4:0 und kann mit einem Sieg bei Bad Königshofen 3 noch Vizemeister werden!

Oberliga

SK Passau 1 - SG Pang-Rosenheim 1	5,5:2,5
SG Post/Süd Regensburg 1 - Münchener SC 1	2,5:5,5
FC Bayern München 2 - SK München Südost 1	5,5:2,5
SC NT Nürnberg 2 - SK Schweinfurt 2000 1	5,0:3,0
SK Herzogenaurach 1 - SV Deggendorf 1	1,5:6,5

SC Noris Tarrasch Nürnberg 2 – SK Schweinfurt 2000 1 5,0:3,0

Leider gab es für die Schweinfurter wieder eine unglückliche Niederlage!, doch der Reihe nach:

Nach zwei Stunden Remis von Jan Marten Dey (4). Nach drei Stunden die verdiente Führung durch FIDE-Meister Dr. Gabriel Seuffert (2). Nach 3,5 Stunden leider der Ausgleich, da Rainer Oechslein (8) eine Pleite in der Sizilianischen Verteidigung hinnehmen mußte. Kurz danach verlor auch Udo Seidens (7); sein Minusbauer im Turm-Endspiel war trotz ungleicher Läufer entscheidend.

FM Karl-Heinz Göhring (5) hatte zwar einen Mehrbauern, doch es langte nur zum Remis. FM Harald Golda (1) bleibt in dieser Saison der Pechvogel. In einem Dame- und Turm-Endspiel hatte er einen Mehrbauern, überzog, ließ ewiges Schach aus und verlor dann noch. Nach der Zeitkontrolle besaß Johannes Mann (3, Foto) einen Mehrbauern im Turm-Endspiel, doch glaubte er nicht weiterzukommen, also Remis. Danach willigte auch Josef Krauß (6) ins Remis ein, nachdem er sehr lange viel besser stand.



Unterfrankenliga

SV Würzburg 2 - SC Kitzingen 2	5,5:2,5
SK Klingenberg 2 - SK Mömbris 1	3,5:4,5
SK Mainaschaff 1 - SC Obernau 1	6,0:2,0
SC Bad Königshofen 1 - SC Prichsenstadt 1	6,0:2,0
TV Faulbach 1 - AB-Schweinheim 1	3,5:4,5

Bezirksliga Ost

Sportbund Versbach 1 – SK Schweinfurt 2000 2	4,0:4,0
SC Maßbach 1 – SF Zeiler Turm 1	6,0:2,0
SK Schweinfurt 2000 3 – TSV Rottendorf 3	5,0:2,0
TSV Bad Kissingen 1 – TSV Rottendorf 2	6,0:2,0
SC Bergrheinfeld 1 – SK Gerolzhofen 1	6,0:2,0

Sportbund Versbach 1 – SK Schweinfurt 2000 2 4,0:4,0

Beim Tabellenführer in Versbach hatte sich die Zweite nicht so viel ausgerechnet, doch ausgerechnet in diesem Kampf hatte man mal mehr Glück. Thomas Gießmann (5) opferte beim Übergang ins Endspiel eine Qualität für zwei Bauern. Der Gegner nahm einen vergifteten Bauern und verlor seinen Turm und damit nach zwei Stunden die Partie. Nach drei Stunden konnte Joachim Völker (7) ins Remis einwilligen, während sich Holger Schmidt (8) dem starken Angriff des Gegners beugen mußte. Andreas Brodt (6) hatte zwar in der Eröffnung einen ganzen Springer eingestellt, doch der Gegner ließ sich die Königsstellung öffnen und so gewann Brodt schließlich. Nach 3 ¾ Stunden mußte Jaro Neubauer (3) Remis machen.

Norbert Lukas (1) stand deutlich schlechter, doch beim Versuch die Dame zu fangen, stellte der Gegner einen Turm ein und Schweinfurt führte auf einmal 4:2. Rainer Dittmann (2) mußte sich im Endspiel knapp geschlagen geben. Erich Feichtner (4, Foto), der zwischenzeitlich eine Gewinn-Variante verpaßte, mußte sich dann im Endspiel nach vier Stunden geschlagen geben.

Mit dem 4:4 kann man leben im überraschenden Abstiegskampf...



Schweinfurt 3 nun auf Platz 2 der Bezirksliga

SK Schweinfurt 2000 3 – TSV Rottendorf 3 5,0:2,0

Leider fiel ein Schweinfurter kurzfristig aus, so daß aufgerückt werden mußte, doch im Schneegestöber kamen die Gäste gar nur zu fünf. So kamen Erwin Sternadl (6) und Christian Schmidt (7) zu kampflosen Erfolgen. Nach zwei Stunden konnte dann Jan-Peter Itze (5) auf 3:0 erhöhen, während Horst Wiener (1) nach drei Stunden unerwartet verlor. Nach vier Stunden konnte Rüdiger Peuckert (6) gewinnen und nach fast fünf Stunden auch Sven Markwardt (4). Fred Reinl (2) verlor kurz danach.

Damit ist man nun punktgleich mit Versbach auf Platz 2; Brettunkte wurden aber liegen gelassen.

Kreisliga

Spvgg Hambach 1 – SK Bad Neustadt 3	3,0:5,0
SC Knetzgau 1 – SC Bergrheinfeld 2	8,0:0,0 kl.
SK Bad Neustadt 2 – TSV Bad Kissingen 2	5,5:2,5
TSV Trappstadt 1 – Sfr. Bad Kissingen 1	6,0:2,0
DT Münnerstadt 1 – SV Römershag 1	4,5:3,5

A-Klasse (doppelrundig)

Sfr. Bad Kissingen 2 – SV Wildflecken 1	3,0:3,0
SK Gerolzhofen 2 – DJK Abersfeld 1	1,0:5,0
DT Münnerstadt 2 – Freispiel	

B-Klasse

SK Schweinfurt 2000 4 – SC Bergrheinfeld 3	4,0:2,0
TSV Trappstadt 2 – SK Bad Neustadt 4	3,5:2,5
SC Knetzgau 2 – SC Bad Königshofen 2	5,5:0,5
SF Zeiler Turm 2 – Freispiel	

SK Schweinfurt 2000 4 – SC Bergrheinfeld 3 4,0:2,0

Yannick Brätz (2) hatte nur wenig Zeit und so remisierte er nach elf Zügen. Marius Nicola (5) und Evgenii Alekhin (6) konnten nach 1,5 Stunden die erhofften Siege einfahren. Nach 2 ¼ Stunden willigte dann Elmar Grünwald (3) ins Remis ein. Nach drei Stunden mußte auch Jiwei Chen (4) aus Zeitgründen bei besserer Stellung Remis machen zum 3,5:1,5. Vinzenz Galozy (1) remisierte dann auch, um den Kampf zu beenden. Damit bleibt Zeil 2 denkbar knapp Zweiter, doch mit einem Sieg beim direkten Duell am 25.2. würde die Vierte noch Vizemeister!

C-Klasse

TSV Trappstadt 3 – SK Schweinfurt 2000 6	0,0:4,0
TSV Trappstadt 4 – SV Römershag 2	0,0:4,0
SC Bergrheinfeld 4 – SC Bad Königshofen 3	0,0:4,0
SK Schweinfurt 2000 5 – Freispiel	

Nachholspiel vom 2.2.:

SC Bad Königshofen 3 – TSV Trappstadt 4	3,5:0,5
---	---------

TSV Trappstadt 3 – SK Schweinfurt 2000 6 0,0:4,0

Zoheir Hawout (1), Maximilian Haas (2), Igor Bokov (3) und David Valean (4, Foto) konnten bei Trappstadt 3 sicher mit 4:0 gewinnen. Am 25.2. kommt es nun bei Bad Königshofen 3 zum Spiel um Platz 2!

Die Fünfte spielt zum Abschluß bei Trappstadt 3 und wäre mit einem Sieg sicher Meister der C-Klasse!

Die weiteren Spieltermine:

25.02., 18.03., 15.04.2018

